

# Bericht des Kassiers zur Jahresrechnung 1999

## Ergänzende Angaben zum Budget 2000

(Budgetzahlen 1999 in Klammern)

### 1. Erfolgsrechnung vom 01.01.99 bis 31.12.99

Bei einem Totalaufwand von CHF 37'658.50 (CHF 36'400.00) und einem Totalertrag von CHF 44'087.75 (CHF 39'100.00) resultiert ein Gewinn von CHF 6'429.25 (CHF 2'700.00). Das gute Resultat ist auf den höheren Weinertrag und auf eine ausserordentliche Einnahme sowie auf den bemerkenswerten Überschuss des Rebbergfests, resp. des Rebensonntags zurückzuführen. Unter Berücksichtigung der Reduktion des Weinlagers ist der Weinertrag auf CHF 27'927.50 (CHF 25'000.00) angestiegen. Bei den ausserordentlichen Einnahmen von CHF 1'401.95 handelt es sich um eine weitere Rückerstattung der Elektra Birseck für in früheren Jahren zuviel in Rechnung gestellte Strombezüge.

Bei den Fremdarbeiten von CHF 9'299.20 (CHF 7'000.00) handelt sich um die Rechnung von K. Nussbaumer für das Keltern des Weins. Aufgrund der grösseren Weinernte 1998 ist dieser Aufwand höher sowohl als im Vorjahr als auch budgetiert. Die Position Hilfsmaterial-Einkauf beinhaltet zur Hauptsache die Kosten für die Erstellung der Flaschenetikette.

Der Aufwandposten Unterhalt & Ersatz Geräte und Mobiliar ist aufgrund von verschiedenen kleineren Anschaffungen, die direkt zulasten Aufwand verbucht wurden, etwas höher als budgetiert ausgefallen. Dagegen ist der Aufwand für den Unterhalt des Rebbergs kleiner als erwartet.

Die Abschreibungen von total CHF 9'093.40 setzen sich wie folgt zusammen:

Rebberg-Anlage:	5 % auf CHF 89'647.00	= CHF 4'547.00 (gerundet)
Maschinen & Werkzeuge:	25 % auf CHF 13'700.00	= CHF 3'500.00 (gerundet)
Mobiliar:	25 % auf CHF 3'946.40	= CHF 1'046.40 (gerundet)

Weinverkauf Jahrgang 1998:

Bezug 19./20.06.99 (Anteilscheine)	851 Flaschen à CHF 8.00	CHF 6'808.00
Bezug 14.08.99 (Anteilscheine)	119 Flaschen à CHF 8.00	CHF 952.00
Bezug 19./20.06.99 (zusätzlicher Wein)	836 Flaschen à CHF 10.00	CHF 8'360.00
Bezug 14.08.99 (zusätzlicher Wein)	163 Flaschen à CHF 10.00	CHF 1'630.00
Einwohnergemeinde Binningen (Anteile)	100 Flaschen à CHF 8.00	CHF 800.00
Bürgergemeinde Binningen (Anteile)	200 Flaschen à CHF 8.00	CHF 1'600.00
Ortsmuseum Binningen (Anteile)	100 Flaschen à CHF 8.00	CHF 800.00
Ortsmuseum Binningen (zusätzlich)	123 Flaschen à CHF 10.00	CHF 1'230.00
Verkauf Jubiläum Ortsmuseum	108 Flaschen à CHF 10.00	CHF 1'080.00
Weinabgabe an Winzer & Vorstand	218 Flaschen à CHF 8.00	CHF 1'744.00 <sup>1)</sup>
diverse Verkäufe/Bezüge (Anlässe etc.)	248 Flaschen	<u>CHF 2'237.50 <sup>2)</sup></u>
<b>Total Jahrgang 1998</b>	<b>3066 Flaschen</b>	<b>CHF 27'241.50</b>
diverse Verkäufe/Bezüge alte Jahrgänge an Anlässen etc.		<u>CHF 2'954.00</u>
<b>Total Weinverkauf</b>		<b>CHF 30'195.50</b>
abzüglich Reduktion Weinlager		<u>CHF 2'268.00</u>
<b>Total Weinertrag</b>		<b>CHF 27'927.50</b>

<sup>1)</sup> interne Verrechnung

<sup>2)</sup> teilweise interne Verrechnung

Die Ertragsposition Veranstaltungen von total CHF 2'988.90 setzt sich wie folgt zusammen:

Rebbergfest/Rebensonntag 19./20.06.1999	CHF 3'243.60
Weinverkauf 14.08.1999	CHF 254.70 -

### 2. Bilanz per 31.12.99

Beim Privatkonto handelt es sich um das Konto bei der UBS Binningen, das gemäss Kontoauszug per 31.12.99 einen Saldo von CHF 49'514.90 zu unseren Gunsten aufweist. Per 31.12.99 waren keine Mitgliederbeiträge mehr ausstehend.

Position Wein in Flaschen: 444 Flaschen Jahrgang 1998 à CHF 8.00 = CHF 3'552.00 (Lieferung von K. Nussbaumer 3510 Flaschen, verkauft/bezogen gemäss obiger Aufstellung 3066 Flaschen)

Das Anlagevermögen (Rebberg-Anlage, Maschinen & Werkzeuge, Mobiliar) ist gemäss obiger Aufstellung abgeschrieben worden. Das Budget von CHF 8'000.00 für die WC-Anlage und das Bunker-Vordach musste nur im Umfang von CHF 2'647.00 beansprucht werden. Verschiedenes Montage- und Kleinmaterial wurde direkt zulasten Unterhalt verbucht.

Bei den Kreditoren handelt es sich um Rechnungen verschiedener Lieferanten etc. in erster Linie für Betriebs- und Hilfsmaterial. Diese Aufwendungen sind in der Erfolgsrechnung 1999 enthalten und inzwischen alle bezahlt worden.

Infolge der im Jahr 1999 gezeichneten Anteilscheine von total CHF 4'000.00, resp. der zurückgekauften Anteilscheine von CHF 1'600.00 und des erzielten Gewinns von CHF 6'429.25 erhöhte sich das Eigenkapital von CHF 133'536.10 auf CHF 142'365.35 per 31.12.99.

### 3. Budget-Erfolgsrechnung 2000

Bei einem budgetierten Ertrag von CHF 41'700.00 und einem gleich grossen Aufwand ist eine ausgeglichene Rechnung budgetiert. Aufgrund der produzierten Weinmenge des Jahrgangs 1999 kann wiederum mit einem Weinertrag in der Grössenordnung von CHF 28'000.00 gerechnet werden.

Für die verschiedenen Veranstaltungen (vorallem Rebsonntag/Rebbergfest) ist ein Überschuss von total CHF 2'500.00 budgetiert. Es ist vorgesehen, den Mitgliedern an der Generalversammlung wiederum einen kleinen Imbiss servieren zu lassen, wofür beim Aufwand CHF 1'500.00 eingesetzt sind.

Da sich der Weinertrag im Rahmen des Vorjahres bewegen dürfte, sind bei den folgenden Aufwandspositionen nur unwesentliche Veränderungen (Aufrundungen) vorgenommen worden: Hilfsmaterial-Einkauf (Kosten für die Erstellung der Etiketten), Fremdarbeiten (Kelteren), Aufwand für Winzer.

Die Position Unterhalt & Ersatz Geräte & Mobiliar ist im Zusammenhang der Beschaffung einer Brücke für das Fahrzeug auf CHF 2'500.00 erhöht worden.

Die Abschreibungen sind mit den gleichen Prozentsätzen wie 1999 vorgesehen.

Da wir inskünftig das Kopieren und Drucken der Rechnungen und Weinbezugsscheine vermehrt selbst berappen müssen, ist die Position Büromaterial und Drucksachen auf CHF 2'000.00 erhöht worden.

Die übrigen Positionen erfahren nur unbedeutende Änderungen (Rundungen).

### 4. Investitionsbudget 2000

Für 2000 sind keine Investitionen von Bedeutung vorgesehen.

## Entwicklung des Mitgliederbestandes

Mitgliederbestand per 31.12.1998	426
+ Eintritte laufs 1999	28
- Austritte laufs 1999	13
<b>Mitgliederbestand per 31.12.1999</b>	<b>441</b>
<b>Mitgliederbestand per 08.04.2000</b>	<b>445</b>

Binningen, 08.04.2000

Der Kassier:

Hans-Peter Hoffmann